

Material und Wahrheit

Workshop

16. & 17. März 2023

eikones Forum, Rheinsprung 11

Universität Basel

Mit Beiträgen von:

Marcus Döller

Christoph Haffter

Jonas Heller

Leonie Hunter

Markus Klammer

Thomas Khurana

Conrad Mattli

Saskia Quené

Florian Schmidt

Elias Wagner

Organisation:

Wacyl Azzouz & Alexey Weißmüller



Programm

Donnerstag, 16. März

13:45–14:15 *Kaffee und Empfang*

14:15–14:30 *Begrüßung (Alexey Weißmüller/Wacyl Azzouz)*

14:30–15:20 Florian Schmidt (Frankfurt a. M.)
«Das Kunstwerk erfordert daher ein anderes Element seines Daseins, [...]» Zu Material und Wahrheit der sowjetischen Revolutionskunst

15:30–16:20 Marcus Döller (Erfurt)
Tendenz des Materials und Vergleichgültigung des Materials. Überlegungen im Anschluss an Adorno und Kracauer

16:20–17:00 *Kaffeepause*

17:00–17:50 Christoph Haffter (Basel)
Wahrheit als Tendenz. Geschichte im Material der Gegenwartsmusik

18:15–19:45 Thomas Khurana (Potsdam)
Der Geist ist Künstler. Über die ästhetische Dimension der Sittlichkeit und warum der Staat kein Kunstwerk ist

Freitag, 17. März

10:30–11:00 *Kaffee*

11:00–11:50 Elias Wagner (Basel)
Woraus besteht eine Landschaft?

12:00–12:50 Leonie Hunter (Gießen)
Schein der Kritik. Zum Verhältnis von Natur und Vernunft als Herausforderung einer materialistischen Ästhetik nach Adorno

13:00–14:30 *Mittagspause*

14:30–15:20 Conrad Mattli (Basel)
Bilderloser Materialismus. Zum Verhältnis von Kritischer und Ästhetischer Theorie

15:30–16:20 Jonas Heller (Frankfurt a. M.)
Ästhetischer Objektivismus. Die Wahrheit der Wirklichkeit nach Lukács

16:30–17:00 *Kaffeepause*

17:00–17:50 Saskia Quené (Tübingen)
Ephemeres Material

18:15–19:45 Markus Klammer (Basel)
Material and Equivalence